

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN IM AALENER STADTRAT

Pressemitteilung vom 06.12.2018

Die Grünen stören sich mitnichten darum, dass der Sozialpass der Stadt zukünftig auch Alleinstehenden und Paaren zugute kommen soll, wie der Eindruck in der Überschrift zum Pressebericht über die Sitzung des KBFA vom 05.12. entstanden ist. Das unterstützen wir voll. Wir wehren uns allerdings vehement dagegen, dass auf der anderen Seite an entscheidender Stelle Familien mit Kindern keinen Sozialpass mehr erhalten sollen, die bisher berechtigt waren. Das sind Familien mit einem Kind, die zwischen 42.000 und 45.000 Euro verdienen und Familien mit drei Kindern und mehr, die bisher unabhängig vom Einkommen den Pass erhalten haben. Das ist kein Detail. Vielmehr geht damit der Charakter als Familienpass an entscheidender Stelle verloren. Die Grünen-Fraktion appelliert deshalb an die anderen Fraktionen, diese beiden Punkte nochmals zu überdenken, damit ein familienpolitisches Signal gesetzt und der Pass als Sozial- und eben auch Familienpass doch noch einstimmig im Gemeinderat verabschiedet werden kann,